

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

90. Stück, 13.08.1930

Gesetzblatt

für den

Freistaat Oldenburg.

Landesteil Oldenburg.

XLVI. Band. (Ausgegeben den 13. Aug. 1930.) 90. Stück.

Inhalt:

- Nr. 158. Ministerial-Bekanntmachung vom 6. August 1930 zur Ausführung des Reichsgesetzes über Schußwaffen und Munition.
- Nr. 159. Bekanntmachung des Staatsministeriums vom 6. August 1930, betreffend Abänderung der Ministerialbekanntmachungen vom 18. Januar 1905 und 19. November 1927, betreffend Regelung des Dienstverhältnisses der Schauerleute zu Hockstel.

Nr. 158.

Ministerial-Bekanntmachung zur Ausführung des Reichsgesetzes über Schußwaffen und Munition.

Oldenburg, den 6. August 1930.

Die Ziffer 2 Buchstabe b der Ministerialbekanntmachung zur Ausführung des Reichsgesetzes über Schußwaffen und Munition vom 19. September 1928 (Ges.-Blatt für den Landesteil Oldenburg S. 906, für den Landesteil Lübeck S. 314, für den Landesteil Birkenfeld S. 553) erhält folgenden Wortlaut:

„im Landesteil Lübeck der Stadtmagistrat Cutin für die Stadt Cutin, im übrigen die Regierung in Cutin, im Landesteil Birkenfeld die Bürgermeistereien.“

Oldenburg, den 6. August 1930.

Ministerium des Innern.

Dr. Driver.

Nr. 159.

Bekanntmachung des Staatsministeriums, betreffend Abänderung der Ministerialbekanntmachungen vom 18. Januar 1905 und 19. November 1927, betreffend Regelung des Dienstverhältnisses der Schauerleute zu Hooftiel.

Oldenburg, den 6. August 1930.

Auf Grund des Artikels 9 § 6 des Gesetzes vom 5. Dezember 1868, betr. die Organisation des Staatsministeriums, wird die Ministerialbekanntmachung vom 18. Januar 1905 in der Fassung der Ministerialbekanntmachung vom 19. November 1927 wie folgt geändert:

§ 6 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

„Von jedem mit Hilfe von Schauerleuten ein- und auslaufenden Schiffe ist dem Hafenmeister eine Gebühr einschl. Bootsgeld zu entrichten, die bei einem Netto-Raumgehalt bis zu 75 cbm 6 *R.M.*, sonst 7,50 *R.M.* beträgt. Das darin enthaltene Bootsgeld von 4 *R.M.* steht dem Eigentümer des Bootes zu.“

Diese Bekanntmachung tritt mit dem Tage der Verkündung in Kraft.

Oldenburg, den 6. August 1930.

Ministerium des Verkehrs.

Dr. Driver.